Geset=Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

— Nr. 3. —

Inhalt: Berfügung bes Justizministers, betreffend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Theil bes Bezirks bes Amtsgerichts Schwarzenbek, S. 13. — Bekanntmachung ber nach bem Geseh vom 10. April 1872 burch bie Regierungs Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urfunden 2c., S. 14.

(Nr. 9975.) Verfügung bes Justizministers, betreffend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Theil des Bezirfs des Amtsgerichts Schwarzenbet. Vom 27. Januar 1898.

Unf Grund des S. 30 des Gesetzes über das Grundbuchwesen und die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen im Kreise Herzogthum Lauenburg vom 8. Juni 1896 (Gesetz-Samml. S. 109) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Sintragung in das Grundbuch im S. 29 jenes Gesetzes vorgeschriedene Ausschlußfrist von sechs Monaten

> für die zum Bezirk des Amtsgerichts Schwarzenbek gehörige Gemeinde Börnsen

am 1. März 1898 beginnen foll.

Berlin, den 27. Januar 1898.

Der Justizminister.

Schönstedt.

2011 1 Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetze Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) ber Allerhöchste Erlaß vom 13. September 1897, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chaussegelderhebung ze. an die Gemeinde Krassow im Kreise Pleß für die von ihr gebaute Chaussee vom Anschluß an die Kreischaussee von Kosztow nach Berun dis zur Feldmarkgrenze zwischen Krassow und Wessola mit Abzweigung nach der Carlssegengrube, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 41 S. 321, ausgegeben am 8. Oktober 1897;

2) das am 10. November 1897 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Canzem-Wawern im Kreise Saarburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 50

S. 506, ausgegeben am 17. Dezember 1897;

3) der Allerhöchste Erlaß vom 24. November 1897, betreffend die Berleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Rückingen im Kreise Hanau zum Erwerbe einer zur Erweiterung ihres Begräbnisplates erforder-lichen Grundstücksfläche, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cassel, Jahrgang 1898 Nr. 4 S. 15, ausgegeben am 26. Januar 1898;

4) das am 24. November 1897 Allerhöchst vollzogene Statut für die öffentliche Wassergenossenschaft zur Drainage von Theilen der Gemarkungen Baumgarten, Greissenberg und Stöckigt (Lothl.) im Kreise Löwenberg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Liegnis Nr. 52 S. 337, aus-

gegeben am 25. Dezember 1897;

5) das am 24. November 1897 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entund Bewässerungsgenossenschaft zu Malbergweich im Kreise Bitburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 51 S. 521, aus-

gegeben am 24. Dezember 1897;

6) das am 24. November 1897 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft II zu Dos im Kreise Prüm durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 52 S. 539, ausgegeben am 31. De-

zember 1897;

7) der Allerhöchste Erlaß vom 22. Dezember 1897, betreffend die Anwendung der dem Chaussegeldtarise vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chaussevolizeivergehen auf die von dem Kreise Greisenberg erbaute Chausse von Neuhof nach Robe, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin, Jahrgang 1898 Nr. 3 S. 17, ausgegeben am 21. Januar 1898.